

# 50! Was, jetzt schon?

**(A)**

A E

Fünf- zig! Was, jetzt schon?

A E

Hab' ich nicht gra- de e - ben noch durch ein ge- mei - nes Ta - schen-

F#m Bm E

loch meinen Ein - kaufs-gro-schen ver- lo - ren?

A E

Hab' ich nicht e - ben noch ganz sacht wie- der 'ne Fünf nach Haus' ge-

F#m Bm E

bracht in ei- nem Heft voll E - sels - oh - ren?

**(B)**

D E A A7

Die gro - ße Lie - be gestern war's un- ter den Au - gen all der

D Bm F#m E

Stars an den Wän - den in mei- nem Zim - mer!

A D A

Die Taschen leer und der Kopf voll: Mädchen und Songs und Rock 'n' Roll.

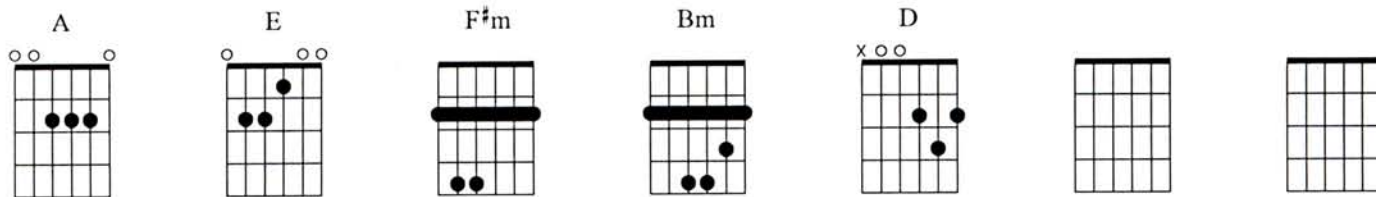
D Bm D E A

Und wir dach- ten, es ist für im - mer.

D E A D E A

Fünf-zig? Ja, wohl schon - und ein Kopf klei- ner als mein Sohn!

# Akkorde



# Melodiefang und Begleitmuster

Melodiefang und Begleitmuster

Fünf - zig! Was, jetzt schon?

A E

The first system of notation shows a guitar TAB with a melodic line on the top staff and a bass line on the bottom staff. The lyrics are "Fünf - zig! Was, jetzt schon?". The chords A and E are indicated above the staff. The TAB includes fret numbers (4, 2, 0, 4, 2, 2) and a bar line.

Hab' ich nicht gra - de e - ben noch durch ein ge - mei - nes Ta - schen -

A E

The second system of notation shows a guitar TAB with a melodic line on the top staff and a bass line on the bottom staff. The lyrics are "Hab' ich nicht gra - de e - ben noch durch ein ge - mei - nes Ta - schen -". The chords A and E are indicated above the staff. The TAB includes fret numbers (4, 4, 2, 4, 2, 4, 0, 2, 2, 2, 2, 2, 2, 4, 1) and a triplet (3) over the notes 2, 2, 2. Below the bass line, the letters D, Z, M, R, M, R, M, Z are written, indicating fingerings.

## 50! Was, jetzt schon?

<sup>A</sup> Fünfzig! Was, <sup>E</sup> jetzt schon?  
<sup>A</sup> Hab' ich nicht grade eben noch <sup>E</sup>  
durch ein gemeines Taschenloch <sup>F#m</sup>  
meinen Einkaufsgroschen verloren? <sup>Bm E</sup>  
<sup>A</sup> Hab' ich nicht eben noch ganz sacht <sup>E</sup>  
wieder 'ne Fünf nach Haus' gebracht <sup>F#m</sup>  
in einem Heft voll Eselsohren? <sup>Bm E</sup>  
<sup>D</sup> Die große <sup>E</sup> Liebe gestern war's <sup>A</sup>  
unter den <sup>A7</sup> Augen all der <sup>D</sup> Stars  
an den <sup>Bm</sup> Wänden in meinem <sup>F#m E</sup> Zimmer!  
<sup>A</sup> Die Taschen leer und der Kopf voll: <sup>D</sup>  
Mädchen und Songs und Rock 'n <sup>A</sup> Roll.  
<sup>D</sup> Und wir dachten <sup>Bm</sup>, es ist für immer. <sup>DE A</sup>  
Fünfzig? <sup>E</sup> Ja, wohl schon - <sup>A</sup>  
<sup>D</sup> und ein Kopf kleiner als mein <sup>E</sup> Sohn! <sup>A</sup>

<sup>A</sup> Fünfzig! Was, <sup>E</sup> jetzt schon?  
<sup>A</sup> Splittert jetzt hier und da der <sup>E</sup> Lack,  
bin ich jetzt auch so'n alter <sup>F#m</sup> Sack,  
zu dem ich und meine <sup>Bm E</sup> Gefährten  
<sup>A</sup> jeden, der über zwanzig war <sup>E</sup>  
gnadenlos stempelten und gar <sup>F#m</sup>  
zum Zausel und scheintot erklärten? <sup>Bm E</sup>  
<sup>D</sup> Rieselt in meinem Hirn der <sup>E</sup> Kalk, <sup>A</sup>  
hat aus dem <sup>A7</sup> Nacken sich der <sup>D</sup> Schalk  
verkrümelt? <sup>Bm</sup> Frag' ich mich <sup>F#m E</sup> beklommen.  
<sup>A</sup> Hat meine Jugend über <sup>D</sup> Nacht  
sich leise aus dem Staub <sup>A</sup> gemacht,  
<sup>D</sup> und ich hab's <sup>Bm</sup> gar nicht mitbekommen? <sup>DE A</sup>  
Fünfzig? <sup>E</sup> Tja, wohl schon - <sup>A</sup>  
<sup>D</sup> die reifere <sup>E</sup> Generation! <sup>A</sup>

<sup>A</sup> Fünfzig! Was, <sup>E</sup> jetzt schon?  
<sup>A</sup> Nun, auch ein großer <sup>E</sup> Optimist  
 weiß, daß dies nicht die Halbzeit <sup>F#m</sup> ist.  
 So schnell ging das - denk' ich <sup>Bm E</sup> verwundert.  
<sup>A</sup> Und manchmal schmunzl' ich in mich <sup>E</sup> rein:  
 Wie kann man noch so'n <sup>F#m</sup> Kindskopf sein  
 wie ich mit dem halben <sup>Bm E</sup> Jahrhundert!  
<sup>D</sup> Doch ob man <sup>E</sup> alt ist oder <sup>A</sup> nicht,  
 steht nicht auf <sup>A7</sup> Hintern und <sup>D</sup> Gesicht  
 und deren <sup>Bm</sup> Falten mit den <sup>F#m E</sup> Jahren.  
<sup>A</sup> Mancher ist schon als Kind <sup>D</sup> senil,  
 und junge Greise kenn' ich <sup>A</sup> viel,  
<sup>D</sup> die längst schon mit <sup>Bm</sup> Hut <sup>D E A</sup> Auto fahren!  
<sup>D</sup> Fünfzig? <sup>E</sup> Ja, wohl schon -  
<sup>D</sup> und immer noch <sup>E</sup> <sup>A</sup> Opposition!

Melodie (B)

<sup>D</sup> Da ist so was wie <sup>E</sup> Dankbarkeit.  
 Mit einem <sup>A7</sup> Lächeln seh' ich <sup>D</sup> weit  
 im <sup>Bm</sup> Zeitraffer über mein <sup>F#m E</sup> Leben:  
<sup>A</sup> Das ist o.k. so, ja, ich <sup>D</sup> denk',  
 die gute Fee hat ein <sup>A</sup> Geschenk  
<sup>D</sup> an meiner <sup>Bm</sup> Wiege <sup>D E A</sup> abgegeben.  
<sup>D</sup> Fünfzig? <sup>E</sup> Ja, wohl schon -  
<sup>D</sup> Na, <sup>E</sup> herzliche <sup>A</sup> Gratulation.